

# **Sie assen, sie tranken, sie heirateten, sie wurden verheiratet, bis zu dem Tag, als Noah in die Arche ging; und die Flut kam und brachte alle um.**

Lukas 17:27

## **Glaube oder Unglaube?**

Weil die Menschen vor ungefähr 4'500 Jahren den ganzen Tag nur Böses taten, sprach Gott: «Ich will den Menschen, den ich geschaffen habe, von der Fläche des Erdbodens vertilgen» (1. Mose 6,7). Aber Er wartete noch 120 Jahre, bevor die Wasserflut alles Leben auf der Erde vernichtete. In dieser Zeit gab Er Noah den Auftrag, die Arche zur Rettung vor der Flut zu bauen. Als dieses grosse Schiff fertig war, gingen acht Menschen hinein, um gerettet zu werden. Alle anderen blieben draussen und kamen in der Wasserflut um.

Was veranlasste die wenigen, in die Arche zu gehen? Regnete es schon in Strömen? Sahen sie die brausenden Wassermassen schon kommen? Nein! Noch gab es keine äusseren Anzeichen für die

bevorstehende Katastrophe. Aber Gott hatte sie angekündigt. Das war das Entscheidende! Diese acht Menschen nahmen Ihn beim Wort. Sie glaubten, was Er sagte, und wurden gerettet.

Warum benutzten die vielen anderen dieses Rettungsmittel nicht? Weil sie Gottes Warnung vor der kommenden Flut nicht beachteten. Sie glaubten Ihm nicht. Seine Gerichtsankündigung taten sie als leeres Geschwätz ab und führten ihr sündiges Leben weiter, bis die Flut kam und alle umbrachte.

Heute befinden wir uns in einer ähnlichen Situation. Das göttliche Gericht steht vor der Tür. Jesus Christus bietet sich als Erlöser an. Wer an Ihn glaubt, wird gerettet, wer aber nicht an Ihn glaubt, geht verloren.